

- Renovanz in Rudolstadt.
3329. **Bilder u. Klänge** aus Rudolstadt. In Volks-Mundart. 2. Hft. 16. * $\frac{1}{3}$ ₰
- Rosberg'sche Buchh. in Leipzig.
3330. **Journal** f. Stenographie, hrsg. v. J. R. Fischer. 1. Jahrg. Nr. 1—3. gr. 8. Gera. Geh. pro cpl. *1 ₰
- G. Schäfer in Leipzig.
3331. **Bergmann, L.**, Baulexicon od. Realeencyclopädie d. gesammten Bauwesens. 2. Efg. gr. 8. Geh. * $\frac{1}{3}$ ₰
- Scheitlin's Verlagsh. in Stuttgart.
3332. **Ulrich, J. J.**, die Schweiz in Bildern. 6. Lfg. Fol. *2 ₰; chines. Pap. *2 ₰ 12 N \mathcal{A}
- Schmid'sche Buchh. in Augsburg.
3333. **Hausbuch** f. christliche Unterhaltung. Hrsg. v. L. Lang. 2. Bd. 2. Efg. *Lex.-8. *4 N \mathcal{A}
- Schmidt in Salzwedel.
3334. **Sahn, G.**, systematisch geordnetes Verzeichniß der Abhandlungen, Reden u. Gedichte, die in den an den Preuß. Gymnasien u. Progymnasien 1842—1850 erschienenen Programmen enthalten sind. 4. In Comm. Geh. *8 N \mathcal{A}
- Schulbuchh. d. Thüringer Lehrervereins in Langensalza.
3335. **Hilfsbuch** f. Pfarrer der Preuß. Staaten bei ihrem Geschäftsverkehr m. Gerichtsbehörden. gr. 8. Geh. 3 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{A}
- Schünemann's Verlagsh. in Bremen.
3336. **Lucas, M. J.**, englisch-deutsches u. deutsch-englisches Wörterbuch. 1. Bd. 5. Hft. Lex.-8. * $\frac{1}{2}$ ₰
- Stabel'sche Buchh. in Würzburg.
3337. **Stofar, R. v.**, die Staats-Auslagen in Bayern diesseits d. Rheins, erläutert. gr. 8. Geh. * $\frac{1}{3}$ ₰
3338. **Verhandlungen** der physicalisch-medicin. Gesellschaft in Würzburg v. A. Kölliker, F. Scanzoni, J. Scherer. 4. Bd. 3. Hft. Lex.-8. *24 N \mathcal{A}
- Eheile in Königsberg.
3339. **Neusch**, Anleitung zum Instruiren, Dekretiren u. Referiren im Zivilprozeß f. angehende Juristen. 3. Hft. gr. 8. 18 N \mathcal{A}
- Türk in Dresden.
3340. **Röber, F.**, Beiträge zur Erforschung der geometr. Grundformen in den alten Tempeln Aegyptens u. deren Beziehung zur alten Naturkenntniß. gr. 4. Geh. *2 ₰

Nichtamtlicher Theil.

Nachstehende Bitte geht uns so eben zu, und stehen wir nicht an, selbe im allgemeinen Interesse hiezum Abdruck zu bringen.

Die Redaction.

Eine Bitte.

In dieser Messe habe ich Gelegenheit gehabt, mich gegen viele Herren Collegen über einen Plan auszusprechen, der dahin führen soll, bedeutende Uebelstände im Buchhandel zu vermindern. Wie ich nun höre, sind durch meine Mittheilungen sehr irrige Ansichten in das Buchhändler-Publikum gekommen, und bitte ich, da ich eine

Broschüre über diesen Gegenstand schreibe, die jedem Buchhändler ohne Ausnahme zugestellt wird, mit den Urtheilen über meinen Plan so lange an sich zu halten, bis diese Broschüre erschienen ist, da ich nicht gerne möchte, daß eine Mißstimmung ohne alle Noth hervorgerufen werde. Mein Plan liegt eben so im Interesse der Verleger als der Sortimenten und der Commissionäre, ja von Letztern bin ich überzeugt, daß sie diese Sache in ihrem eigenen Interesse aufs kräftigste unterstützen werden.

Leipzig.

Dr. J. A. Romberg.

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltene Petit-Zeile oder Raum mit 5 Pf. sächs., alle übrigen mit 10 Pf. sächs. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[6144.] Verkauf-Dfferte.

Meine Buchhandlung, nebst bedeutender deutscher, franz. u. engl. Leihbibliothek, Journalzirkel etc. wünsche ich aus freier Hand zu verkaufen. Die näheren Verhältnisse sind für den Käufer sehr günstig, doch wollen sich nur solchem elden, die zur Anzahlung über 3000 ₰ verfügen können.

Stralsund, Mai 1854.

G. Rieffstal.

[6145.] Verkauf einer Buchdruckerei und Buchhandlung.

In einer der vortheilhaftesten Lagen Ober-Bayer'n's wird eine im besten Betriebe befindliche reale Buchdruckerei und Buchhandlung, sammt Verlag, unter günstigen Bedingungen verkauft. Baarverlag 10,000 fl. Nähere Adresse ertheilt auf frankirte Anfragen die Redaction d. Blattes.

[6146.] Gesucht

wird sogleich zu Kauf, eine bis auf die neueste Zeit fortgeführte gut erhaltene Musikalien-Leih-

anstalt. Offerten und Cataloge X. X. Nr. 22 nimmt Herr Gustav Brauns in Leipzig entgegen.

[6147.] Wir beabsichtigen, mit unserem antiquarischen Lager gänzlich aufzuräumen, und wollen dasselbe zu einem sehr billigen Preise ablassen. Wer darauf reflectirt, beliebe sich an uns zu wenden.

Minden, im Mai 1854.

Körber & Freitag.

[6148.] Ein Compagnon,

der über ein baares Einlage-Kapital von 8 — 10000 ₰ zu verfügen hat, wird für eine in gutem Betriebe stehende Buchdruckerei und wohl-eingerichtete Schriftgießerei in Wien gesucht. Bei der schönen Zukunft, welche dieser Geschäftszweig durch das rasche Emporblühen des österreichischen Verlages hat, und bei dem jetzigen Stand der Valuta, kann wol nicht leicht ein auswärtiges Kapital mit günstigeren Auspicien untergebracht werden. Briefe befördert Herr R. F. Köhler in Leipzig unter der Adresse A. B. C.

[6149.] Verlagsveränderung.

Hierdurch widme Ihnen die ergebene Anzeige, daß die Vorräthe von:

1) Rückert, F. W., Vorschule f. d. latein. Unterricht;

2) — Leitfaden zum gram. Unterricht in der deutschen Sprache

aus dem Verlage des Herrn Carl Heint. Schulte (ursprünglich Verlag von G. A. Wolff) in Berlin unter heutigem Tage in meinen Besitz übergangen.

Berlin, den 9. Mai 1854.

F. G. Lederer.

Vorstehendes bestätigt hiermit

Carl Heinrich Schulte.

Die Ladenpreise obiger Schriften bleiben unverändert; Rückert's Vorschule liefere jedoch nur in fester Rechnung, von Rückert's Leitfaden bin jedoch gern bereit, Handlungen, die sich Absatz davon versprechen und dafür wirksam sein wollen, Gr. à Cond. zu geben; die Einführung an Lehranstalten betreffend, Ihren gefl. Bemühungen darin mit der Gewährung an Frei-Expl. entgegenzukommen, damit dem Buche ein seinem Verdienste nach besseres als durch die Ungunst der Verhältnisse u. s. w. bisher erfahrenes Schicksal bereitet werde. Die Bezugsbedingungen finden Sie im Wahlzettel verzeichnet.

Mit Hochachtung ergeben F. G. Lederer.
(vide Wahlzettel Nr. 1030.)